

Online-Börse

Freizeitpaß mit und ohne Handicap

Die Online-Börse „Machen wir was!“, die Menschen mit und ohne Handicap zur gemeinsamen Freizeitgestaltung vermittelt und seit Januar aktiv ist, gilt den Verantwortlich schon jetzt als Erfolg. Inzwischen beteiligen sich laut Stadt 72 Personen, etwas mehr als die Hälfte mit Behinderung. Die Menschen gehen etwa zusammen zum VfB, zum Grillen oder in den Biergarten.

„Die Menschen begegnen sich auf Augenhöhe“, sagt Paul-Stefan Roß, Dekan für Sozialwesen an der Dualen Hochschule, über die Qualitäten des Projekts, das von der Initiative Kultur für Alle organisiert wird. Es sei ein „wichtiger Baustein“ bei der Entwicklung von Inklusion im kulturellen Leben, so Roß im Sozialausschuss. Finanziert wird das Projekt in den ersten beiden Jahren mit 60 000 Euro vom Kommunalverbandes für Jugend und Soziales (KVJS) im Land. Nun geht es in den Haushaltberatungen darum, ob der Rat künftig im Jahr 30 000 Euro für die Börse bereitstellt. *ury*

Weitere Informationen unter
www.machen-wir-was.de